

Protokoll:

Rm Diederichs-Seidel (Bündnis 90/Die Grünen) spricht sich für eine getrennte Abstimmung aus. Eine Gebührenerhöhung für die Musikschule sei nicht geeignet den städtischen Haushalt zu sanieren. Er spricht sich gegen die Vorlage aus.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig erklärt, eine getrennte Abstimmung sei nicht möglich, da der Beschlussentwurf nur einen Tatbestand enthalte. Sollte der Wunsch weiterhin bestehen, müsse die Fraktion einen Änderungsantrag stellen.

Rm Balmes (CDU) erklärt, die Gebührenerhöhung sei aus Sicht der CDU-Fraktion moderat.

BIZ-Fraktionsvorsitzende Keul-Göbel schließt sich der Meinung der CDU-Fraktion an.

Rm Altmaier (SPD) schildert, dass die Erhöhung nicht unbezahlbar sei. Sozial schwachen Menschen werde weiterhin geholfen. Die SPD-Fraktion werde zustimmen.

Rm Diederichs-Seidel (Bündnis 90/Die Grünen) spricht sich nochmals gegen eine Erhöhung aus. Die Diskussion solle mit in die Etatberatungen gehen.

Rm Baum (FBG) spricht sich für die moderate Erhöhung aus. Die FBG-Fraktion werde der Vorlage zustimmen.